

Piratenschnecke, Brillenschnecke, Mälerschnecke, eine Brautschnecke mit ihrem Bräutigam – siehe Foto: Die großen und kleinen Besucher von „Wuppertal 24 Stunden live“ ließen ihrer Fantasie auf der Hardt ihren Lauf. Dort hatte der Verein für Entspanntes Lernen 24 Gipsschnecken zum Bemalen freigegeben. „Die Idee kam so gut an, dass wir

Freitag abend um 21 Uhr aufhören mussten, sonst hätten wir für Samstag keine Schnecken mehr gehabt“, so die Vorsitzende Melanie Reißig. Die Schnecken werden jetzt wetterfest gemacht und anschließend im Botanischen Garten ausgestellt. Dort ist die fröhlich-bunte Schnecken-Invasion dann etwa vier Wochen zu bewundern.

## Schnecken-Invasion auf der Hardt

